

## **P r e s s e m i t t e i l u n g**

### **Erfolgreicher Start für akutgeriatrische Tagesklinik am Landes-Krankenhaus Rohrbach**

**ROHRBACH.** Seit Jänner 2018 werden am Landes-Krankenhaus Rohrbach ältere Patientinnen und Patienten auch tagesklinisch betreut. Die Vorteile dieser neuen Behandlungsform liegen klar auf der Hand: Der stationäre Spitalsaufenthalt verkürzt sich, man kann im gewohnten familiären Umfeld bleiben und gleichzeitig erstklassige Therapiemöglichkeiten in Anspruch nehmen. Das steigert nicht nur die Selbstständigkeit, sondern zugleich auch die Lebensqualität der Betroffenen.

„Zwischen 7:30 Uhr morgens und 15:30 Uhr nachmittags wird an Werktagen bei uns im Spital nun fleißig am Gesundheitszustand älterer Patientinnen und Patienten gearbeitet. Spezielle Therapien und Programme in den Bereichen Herz-Kreislauf, Stoffwechsel- und rheumatische Erkrankungen, neurologische Erkrankungen, Schmerztherapie sowie Immobilität nach Stürzen und Brüchen sollen dabei helfen möglichst schnell wieder fit und eigenständig zu werden. Immer an der Seite der Patientinnen und Patienten: Spezialisierte Fachärzt/-innen, Pflegekräfte, Ergo- und Physiotherapeutinnen und Therapeuten, Logopäd/-innen, Psycholog/-innen und Diätolog/-innen“, informiert OA Dr. Wolfgang Tenschert, Facharzt für Innere Medizin und Leiter des Departments für Akutgeriatrie und Remobilisation.

Entscheidet man sich für dieses neue tagesklinische Angebot, so findet man einen enggestrickten Terminplan vor: Eine Anwesenheitspflicht von sechs Stunden jeden zweiten Tag, über zehn Tage hinweg, soll einen erfolgreichen Therapieverlauf garantieren und so möglichst schnell zur vollständigen Genesung beitragen.

### **Eine Erfolgsgeschichte**

„Das Department für Akutgeriatrie und Remobilisation hat sich seit der Eröffnung vor knapp sechs Jahren äußerst positiv entwickelt. Das umfassende Know-how der Expertinnen und Experten ist für die Menschen in der Region längst nicht mehr wegzudenken und leistet einen wesentlichen Beitrag zur regionalen Gesundheitsversorgung. Die neu geschaffene Tagesklinik stellt einen weiteren entscheidenden Entwicklungsschritt dar“, betont Landesrätin Mag.<sup>a</sup> Christine Haberlander.

### **Bedarfsgerechtes Therapieangebot**

„Die Entscheidung, zusätzlich zum stationären Department für Akutgeriatrie und Remobilisation, eine Tagesklinik für ältere Menschen zu etablieren, ist eine für die Zukunft wesentliche und notwendige Anpassung. Durch die professionelle Betreuung tagsüber kommt es zu einer maßgeblichen Steigerung der Lebensqualität – einerseits für die Betroffenen selbst und andererseits für die Angehörigen“, so gespag Vorstandssprecher Mag. Karl Lehner, MBA.

### **Akutgeriatrische Tagesklinik – INFOBOX**

**Öffnungszeiten:** Montag bis Freitag von 7.30 bis 15:30 Uhr

**Tel.:** 05 055477-23551

**E-Mail:** Akutgeriatrie.ro@gespag.at

**Leitung:** OA Dr. Wolfgang Tenschert

**Stationsleitung:** DGKP Theo Kellermann-Pfoser

**AufnahmeprozEDURE:** Die Zuweisung erfolgt durch die niedergelassenen Mediziner/innen oder die Fachabteilungen der jeweiligen Krankenhäuser –  
Terminvereinbarung vorausgesetzt!

Nähere Informationen sowie das Anmeldeformular finden Sie auch auf der Website:

[www.lkh-rohrbach.at](http://www.lkh-rohrbach.at)

Rohrbach, am 08. März 2018

### **Für Fragen steht zur Verfügung:**

Dr.<sup>in</sup> Regina Schnellmann

PR & Kommunikation LKH Rohrbach

Tel: 05 055477-22250

E-Mail: [regina.schnellmann@gespag.at](mailto:regina.schnellmann@gespag.at)